



Protokoll

Sitzung:	Ortsgruppentagung
Ort:	Pfarrheim St. Audomar Othmarstraße 3 50226 Frechen
Beginn:	13.10.2018 17:06 Uhr
Ende:	13.10.2018 18:53 Uhr
Tagungsleiter:	André Adams (Leiter der Gliederung)
Protokollführer:	Julia Adams (stv. Leiter Einsatz)
Anwesend:	24 Personen; 22 stimmberechtigte Mitglieder

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

André Adams eröffnet die 63. Ortsgruppentagung mit der Begrüßung der Anwesenden. Begrüßt wird das Ehrenmitglied der Ortsgruppe Volkmar Friemel, die Vertreter der DLRG im Bezirk Rhein-Erft-Kreis e.V.: Uwe Maagh als Bezirksleiter und Andreas Schneider als stellvertretenden Bezirksleiter. Außerdem werden die Mitglieder des Vorstandes und des Jugendvorstandes der Ortsgruppe begrüßt. Getränke stellt die Ortsgruppe zur Verfügung, der Saal musste angemietet werden.

TOP 2 Regularien

- 2.1 Die Protokollführung übernimmt Julia Adams.
- 2.2 Die Einladung zur Ortsgruppentagung mit Tagesordnung ist form- und fristgerecht erfolgt und allen Mitgliedshaushalten schriftlich zugegangen. Eingang der Einladung bei OGL per Post am 08.09.2018
- 2.3 Die Anzahl der anwesenden Stimmberechtigten wird vor TOP 6 ausgezählt.
- 2.4 Die Versammlung ist gem. § 10 Absatz 4a der Satzung beschlussfähig.
- 2.5 Anträge sind keine eingegangen, Ergänzungen zur Tagesordnung werden nicht gewünscht. Die Tagungsordnung wird damit ohne Änderungen angenommen.

TOP 3 Protokoll der Ortsgruppentagung vom 14.10.2017

Das Protokoll liegt zur Mitnahme aus.

Eine Verlesung wird nicht gewünscht. Das Protokoll wird ohne Einwände angenommen und ist somit rechtskräftig.

TOP 4 Berichte mit anschließender Aussprache

4.1 Berichte der Ressorts

4.11 Bericht der Schatzmeisterei (André Adams berichtet)

1. Allgemeines

Leider ist es uns im Jahr 2017 immer noch nicht gelungen einen Ersatz für den Posten des Schatzmeisters zu finden, dies wird sich nach der heutigen Wahl wahrscheinlich ändern da es einen Kandidaten gibt.



Im vergangenen Jahr 2017 lag die Hauptaufgabe der Buchhaltung darin die Buchführung, den Haushalt und die Bankgeschäfte zu führen sowie die gesamte Finanzlage der Ortsgruppe zu überwachen.

Leider kommt es jedes Jahr aufs neue zu einer Vielzahl von Lastschriftrückläufern, diese müssen durch die Schatzmeisterei aufwendig nachgearbeitet werden. Zeit und Geld das der Verein sinnvoller einsetzen kann. Mahnbescheide müssen erstellt und durch den Gerichtsvollzieher entsprechend vollstreckt werden.

2. Jahreskassenabschluss 2017

Der Jahreskassenabschluss 2017 wurde fristgerecht dem Bezirk zugestellt.

3. Jahreskassenabschluss

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist bei 50.283,58 EUR Einnahmen und 54.671,45 EUR Ausgaben einen Verlust von 4.387,87 EUR aus. Der Verlust wird durch die Rücklagen abgefangen.

Ohne Sondereffekte, wie z.B. Abschreibungen, weist der Jahreskassenabschluss einen Verlust von 9.074,79 EUR aus.

Die Schlussbilanz für das Jahr 2017 sieht wie folgt aus:

AKTIVA

Anlagevermögen	12.164,10 EUR	Girokonten	4.930,39 EUR
Forderungen	989,95 EUR	Materialbestand	1.620,00 EUR
Spareinlagen	31.214,39 EUR	Rechnungsabgrenzungen	1.085,00 EUR
Barkasse	890,48 EUR		

Dagegen stehen auf der

PASSIVA

Eigenkapital	7.631,51 EUR	Verbindlichkeiten	1.274,76 EUR
Rücklagen	43.097,56 EUR	Rechnungsabgrenzungen	0,00 EUR

4.1.2 Bericht der Ausbildung: Günter Daniel

Im letzten Jahr haben 37 Ausbilder in 2.751 Stunden insgesamt 417 Teilnehmer in den Kursen unterrichtet bzw. ausgebildet. Von allen Teilnehmern haben 70 Prozent den Kurs bestanden und sind einen Kurs weitergegangen. Den größten Teil nicht bestandener Prüfung finden wir bei den Kindern im Kurs Seepferdchen.

Viele Kinder haben Angst oder keinen Bezug zu ihrem Körper und tun sich schwer im Wasser zubewegen.

Weiter haben wir Kompaktkurse für die Rettungsfähigkeit für Lehrer und Ausbildung zum Rettungsschwimmer angeboten. Die Kurse waren alle gut besucht. So dass wir im Jahr 2018 diese Kurse wieder anbieten werden. Besonderen Dank an André Adams für seine gute Vorbereitung der Kurse und Arbeit.

Ich habe die Hoffnung das weitere Lehrscheininhaber uns bei der Ausbildung in den Kompaktkursen unterstützen werden.



Im Jahr 2016 konnten 2 weitere Teamer für das Kindergartenprojekt gewonnen werden. Alle Teamer unserer Ortsgruppe haben gemein im Jahr 2017 insgesamt 16 Veranstaltungen durchgeführt. Die Rückmeldungen waren jedes Mal sehr positiv. Schade finden unsere Teamer nur, das sich hauptsächlich Kindergärten aus der Umgebung und so gut wie keine Kindergärten aus Frechen sich für das von Nivea unterstützende Projekt interessieren.

Zum Schluss nochmal vielen Dank für die geleistete Arbeit und Vertrauen an alle Ausbilder.

4.1.3 Bericht der Einsatzleitung Lars Möller:

EH / Sanität Ausbildung:

- Es hat am 22. bis 23.04.2017 ein SAN Training stattgefunden mit insgesamt 12 Teilnehmern.
Ein weiteres SAN Training / EH Training wurde vom 24. bis 26.07.2017 mit 11 / 8 Teilnehmern durchgeführt.
- Es wurden 2 EH-Kurse angeboten. Der eine fand am 30.04.2017 und der andere am 07.10.2017 mit insgesamt 19 Teilnehmern statt.
- Es hat 1 Kurs mit dem Schwerpunkt EH Säugling und Kleinkind mit 3 Teilnehmern stattgefunden.
- Vom 20. bis 21. und 27. bis 28.05.2017 wurde ein SAN A Lehrgang durchgeführt an diesem haben insgesamt 8 Teilnehmer aus verschiedenen Ortsgruppen und Bezirken teilgenommen.

Einsatz Allgemein:

- Des weiteren sollte am 22.01.2017 eine Sprechfunkunterweisung stattfinden diese musste leider wegen mangelnder Anmeldungen abgesagt werden.
- Im Januar hat für die im Wasserrettungsdienst eingebundenen Personen mit Führerschein die Jährliche Unterweisung für Sonder- und Wegerecht stattgefunden sowie eine UVV Unterweisung und ein Reanimationstraining gemacht wurde.
- Über den Landesverband Nordrhein hat Lars Möller seine Wachführer Qualifikation erworben
- Es waren vom 15. bis 29.07.2017 3 Rettungsschwimmer aus der OG beim ZWRD-K auf der Insel Föhr.
- Erstmals seit vielen Jahren haben 3 Wachgänger den Bezirk Köln bei der Absicherung des SummerJam unterstützt.
- Wie jedes Jahr wurde die OG Wesseling bei der Durchführung ihres Wasserrettungsdienstes an verschiedenen Tagen unterstützt.
- Eine vom Bezirk geplante Katastrophenschutzübung ist leider ausgefallen.

Jugend-Einsatz-Team (JET):

- Es wurde nach 2 Jahren nun wie geplant ein erneuter JET Kurs gestartet so dass es nun zwei Kurse gibt mit jeweils 8 Teilnehmer
- Aus dem JET zwei Kurs konnten wir Sophie Merten für die Ausbildung des neuen JET 1 Kurs gewinnen.

4.1.4 Öffentlichkeitsarbeit

Erfolgt im Bericht der Leitung



4.1.5 Rettungssport: Ingo Kohlgraf

Am 16.02.2017 fanden unsere OG-Meisterschaften statt. Angemeldet hatten sich dazu 38 Kinder und Jugendlichen, krankheitsbedingt fehlten 7 Teilnehmer. Leider konnten wir trotz ausreichender Werbung nicht die Teilnehmerzahl aus dem Jahr 2016 erreichen.

**Herzlichen Dank an dieser Stelle noch einmal an alle Helfer/innen,
die uns bei der Umsetzung unterstützt haben!**

Am 25.03.2017 sind wir mit 8 Einzelteilnehmern sowie 4 Mannschaften in den Altersklassen 12 und 13/14 bei den Bezirksmeisterschaften in Bedburg gestartet und konnten mit insgesamt 7 Medaillen nach Hause fahren; davon 4 Medaillen in Einzel (Matthias Griep, Jonas Moritz, Leila Ben Hadou und Madeleine Köntges) sowie 3 Medaillen im Mannschaftsbereich (1. und 3. Platz in der AK 12 m sowie 1. Platz in der AK 13/14 m).

Am 06.05. und 07.05.2017 fanden dann die Landesmeisterschaften 2017 ebenfalls in Bedburg statt. 4 Einzelteilnehmer und 3 Mannschaften hatten sich qualifiziert.

Jeweils einen Landesmeistertitel konnte Matthias Griep in der AK 12 m und die Mannschaft Frechen I AK 12 m mit nach Hause nehmen und hatten sich damit gleichzeitig für die Dt. Meisterschaften qualifiziert. Jonas Moritz verpasste ganz knapp einen Platz auf dem Treppchen.

Einen besonderen Dank gibt es hier an dieser Stelle noch einmal an Julia Adams, Mia Raab und Hendrick Tollgaard, die für uns sowohl bei den Bezirks- als auch bei den Landesmeisterschaften als Kampfrichter oder Helfer im Wasser tätig waren.

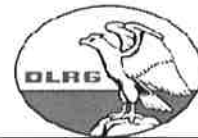
Das Wettkampf- und Seniorenteam hatte während der Ferien die Möglichkeit donnerstags im Freibad zu trainieren. Aufgrund der schlechten Wetterlage konnte das Angebot nicht so ausgiebig genutzt werden.

JET- und Wettkampfteam haben das 50-Stundenschwimmen (08. bis 10.09.2017) wieder tatkräftig unterstützt. 5 Kinder und ein Betreuer haben im Freibad gezeltet.

Im September 2017 begannen unserer Vorbereitungen für die Deutschen Meisterschaften. Der Schwimmverband NRW hatte uns hierfür sonntags 2 Trainingsbahnen im LZ Köln zur Verfügung gestellt, so dass unsere Kids gut vorbereitet in den Wettkampf starten konnten.

Am Freitag, 03.11.2017, fanden die Einzelmeisterschaften in Hagen statt. Matthias Griep und Jonas Moritz in der Altersklasse AK 12 m haben hier ihre guten Leistungen aus den Landesmeisterschaften bestätigt.

Am Samstag, 04.11.2017, startete unsere Mannschaft AK 12 m. Unsere Kids haben in den ersten beiden Disziplinen eine Wahnsinnsleistung als jeweils 6. beste Mannschaft Deutschlands abgeliefert. Eine kleine Unaufmerksamkeit in der letzten Mannschaftsdisziplin hat sie jedoch auf 16. Platz zurückgeworfen. Schade, aber wir sind trotzdem sehr stolz auf unsere Teilnehmer!



Am 18.11.2017 hat unsere OG zum ersten Mal an Seniorenmeisterschaften teilgenommen. Vormittags startete Sabine Griep im Einzel und am Nachmittag eine gemischte Senioren-Mannschaft, bestehend aus den Ausbildern Sabine Griep, Jeanine Köntges, Wolfgang Herrmann und Stephan Kessenich.

Unseren Masters hat der Wettkampf so viel Spaß gemacht, dass wir in wenigen Tagen bei den diesjährigen Seniorenmeisterschaften mit zwei Mannschaften (einer Männer- und einer Frauen-Mannschaft) in Geilenkirchen starten werden.

4.2 Bericht des Geschäftsführers (N.N.):

Erfolgt im Bericht der Leitung.

4.3 Bericht der Jugend Barbara Türnich

Am 21.05.2017 hat der Jugendvorstand zum Lasertag Spielen eingeladen. Mit 2 Betreuern und 12 Kindern übten sich die Teilnehmer in Ausweichen, Zielen und Teamarbeit.

Wie im Jahr davor, hat der Jugendvorstand am 29.10.2017 einen Ausflug in das Bubenheimer Spieleland in Nörvenich für die jüngeren Ortsgruppenkinder zwischen 8 und 14 Jahren veranstaltet.

Bei bestem Herbstwetter verbrachten vier Betreuer und 13 Kinder einen ereignisreichen und aufregenden Tag auf dem Gelände des Bubenheimer Spielelandes mit Teppichrutschen, Maislabyrinth, Indoorspielplatz, Trampolinen und Klettergeräten.

Die Durchführung hat allen Beteiligten sehr viel Spaß gemacht und soll deshalb auch weiterhin angeboten werden.

Für die älteren Jugendlichen der Ortsgruppe fand am 02.12.2017 der Ausflug in das Phantasialand – Wintertraum statt. An dieser Aktion nahmen 5 Jugendliche und zwei Betreuer teil. Sie verbrachten bei klarem Winterwetter einen Tag im Weihnachtlichen Phantasialand und nutzten Geisterbahnen, Shows und andere Fahrgeschäfte.

Besonders danken möchte ich an dieser Stelle denen, die unsere Aktionen bei der Vorbereitung, Ausschreibung und auch Durchführung tatkräftig mit unterstützt haben durch das Verteilen der Anmeldungen, Einsammeln der Beiträge, Annehmen der Anmeldungen oder Bewerben der Aktionen. Ihr habt den Ausflug mit möglich gemacht – danke.

Wie jedes Jahr, gab es auch im Dezember 2017 für alle Jugendlichen der Ortsgruppe ein kleines Weihnachtsgeschenk. Am letzten Übungsabend wurden an alle Kursteilnehmer*innen Schokoladenweihnachtsmänner von Milka verteilt. Sowohl bei den Kindern, als auch bei den Eltern sind die Präsente gut angekommen, sodass ein Weihnachtsgeschenk auch wieder für 2018 geplant ist.

Vielen Dank an die die beim Schildchen anbringen und bei der Verteilung mitgeholfen haben.



Kenntnis der Wahl des Jugendvorstandes vom 13.10.2018

Jugendvorsitzende:	Barbara Türnich
Stv.:	Ingo Kohlgraf
Stv.:	Niklas Rupp
Jugendausschuss:	Yaser Aydin
	Janina Brandenburg
	David Bruker
	Christopher Neuenhaus

4.4 Bericht des Leiters der Ortsgruppe (André Adams):

André Adams bedankt sich bei den Ressorts und vor allem bei den ehrenamtlichen Helfern für die im Jahr 2017 geleistete Arbeit.

Der Bereich Öffentlichkeitsarbeit wird durch den Leiter wahrgenommen, dazu zählt vor allem die Pflege der Homepage sowie die Tätigkeit in sozialen Netzwerken.

Das Jahr 2017 war geprägt von Umzug in unsere neuen Geschäftsstelle, nach anfänglichen Schwierigkeiten wie z.B. die Einrichtung eines Telefon- und Internetanschlusses können wir sagen das wir durchaus eine gute Lösung gefunden haben. Der anliegende kleine Schulungsraum wird gut genutzt. Des weiteren verrichtet die Tagesgeschäfte das Tagesgeschäft, dazu vielen Dank an Petra Möller die uns unterstützt. Die Aufgabe der Geschäftsstelle ist neben der Führung des Schriftverkehrs auch die Kursplanung und die Mitgliederverwaltung.

Im Jahr 2017 wurden 197 (2016: 246) Anfänger- und 98 (2016: 64) Rettungsschwimmabzeichen inkl. Wiederholungsprüfungen abgenommen.

Da wir eigene Schulungsräume haben können wir auch flexibler agieren. Darüber hinaus haben wir Angebote für Lehrkräfte zu Erlangung der Rettungsfähigkeit angeboten und hatten hier im Jahr 2017 - 13 TN. Diese Ausbildung bieten wir aktuell 4 bis 5 mal im Jahr an. Es wurden feste Termine geplant, dadurch konnte auch die Ausbildungsleitung zu entlasten werden, da immer wieder Lehrkräfte „zwischen durch“ die Abnahme gewünscht haben.

Des weiteren haben wir auch Wochenendkompaktkurse zu Erlangung des Rettungsschwimmabzeichens Bronze und Silber angeboten, da die Kundschaft vermehrt danach gefragt hat. – Hier hatten wir 2017 - 11 Teilnehmer.

Unsere 71 ehrenamtlichen Mitarbeiter vom Riegenführerhelfer über den Jugendvorstand bis zum Vorstand haben im Jahr 2017 ca. 5.429 ehrenamtliche Stunden geleistet.

Unsere Mitgliederzahl ist von 862 Mitgliedern zum 31.12.2016 um 39 Mitglieder auf 823 Mitglieder zum 31.12.2017 gesunken.

Davon sind 536 Kinder und Jugendliche sowie 287 Erwachsene.

Trotz der erfreulich hohen Mitgliederzahl hat die Ortsgruppe dennoch personelle Probleme.



Es wird in der heutigen Zeit immer schwerer ehrenamtliche Mitarbeiter für die Verwaltungsarbeit den Einsatz und die Ausbildung zu gewinnen und zu halten.

Die verbliebene Arbeit wird auf den anderen Schultern verteilt in unserer Berufswelt wo das Spagat zwischen Ehrenamt, Schule, Familie und Beruf immer schwieriger wird ist dies eine nicht zu unterschätzende Herausforderung die uns aktuell beschäftigt.

Kurzer Abriss 2018: Seit Juni dieses Jahres sind wir anerkannte Stelle für den Bundesfreiwilligendienst (BFD). Zum 1. September hat ein Bufdi zum 1. Oktober hat ein weiterer Bufdi seinen Dienst bei uns begonnen. Vermehrt werden die Dienstleistenden zur Schwimmförderung in Frechen eingesetzt d.h. sie unterstützen die Lehrer der Schulen bei der Schwimmausbildung.

TOP 5 Finanzen

5.1 Jahreskassenabschluss 2017 mit Aussprache (André Adams)

Als Anlage beigefügt:

Gewinn und Verlustrechnung per 31.12.2017 sowie Haushaltsplan 2018

Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

5.2 Bericht der Revisoren (Bernhard Dennert)

Bericht über die Kassenprüfung für das Kalenderjahr 2017. Die Kasse wurde am 04.04.2018 in der Zeit von 18:05 Uhr bis 20:50 Uhr von Herrn Manfred Lohrentz und mir Bernhard Dennert, geprüft. Die Arbeit war sehr umfangreich, denn wir haben keine Stichproben gemacht, sondern jeder einzelne Beleg wurde geprüft. Es gab keine Beanstandungen.

Am Schluss konnten wir sagen das die Kasse sehr gut geführt wurde. Wir bitten deshalb um Entlastung.

Bernhard Dennert beantragt die Entlastung des Schatzmeisterei und der Vorstandes.

Feststellung der Stimmberechtigung: es sind 22 Stimmberechtigte anwesend.
Zeit: 17:56 Uhr

Anlage zum Protokoll: Prüfbericht vom 04.04.2018

TOP 6 Entlastung

6.1 Entlastung des Schatzmeisters

Ja-Stimmen: 22 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

6.2 Entlastung des Vorstandes

Ja-Stimmen: 22 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0



TOP 7 Grußworte der Gäste

Uwe Maagh überbringt die Grüße des Bezirksvorstandes. Er dankt der Ortsgruppe für die geleistete Arbeit und die Einladung zur heutigen Tagung.

Eine Ortsgruppentagung ist nicht immer nur ein Rückblick, sondern auch ein Ausblick. Dies wird in den Berichten der einzelnen Resorts deutlicher, als der Blick in den Versammlungsraum. Daher war es positiv zu hören, dass die Resorts Ausbildung, Einsatz und der Rettungssport so viel positives zu berichten hatten.

Die Ortsgruppe darf stolz sein, auf die Arbeit die sie geleistet hat im letzten Jahr. Hier stellten sich in den Berichten die Bereiche Kindergartenprojekt, Jugend-Einsatz-Team, Bundesfreiwilligendienst, neue Räumlichkeiten und der vorhin neu gewählte Jugendvorstand besonders positiv hervor.

Uwe Maagh dankt allen Vorstandsmitgliedern für die vergangenen Jahr geleistete Arbeit und wünscht der Tagung eine gute im Anschluss stattfindende Wahl des Ortsgruppenvorstandes und diesem jetzt schon viel Erfolg für die zukünftige Arbeit.

TOP 8 Neuwahlen

André Adams stellt den Antrag, die Wahl des Wahlausschusses und des Vorstandes offen durchzuführen.

Ja-Stimmen: 22 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

Damit wird die Wahl offen durchgeführt.

8.1 Wahl eines Wahlausschusses

Für den Wahlausschuss stellen sich zur Wahl:

Uwe Maagh

Ja-Stimmen: 22 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

Andreas Schneider

Ja-Stimmen: 22 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

Günter Nichau

Ja-Stimmen: 21 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 1

Uwe Maagh übernimmt den Wahlvorsitz, das Protokoll führt Günther Nichau

8.2 Wahl des Vorstandes

Wahl eines Leiters der Ortsgruppe

Arezou Heuser stellt sich zur Wahl: Einverständnis liegt schriftlich vor

Ja-Stimmen: 22 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

Arezou Heuser nimmt die Wahl an.

Wahl von bis zu zwei Stellvertretenden Leitern der Ortsgruppe

Sven Tollgaard stellt sich zur Wahl :

Ja-Stimmen: 21 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 1

Sven Tollgaard nimmt die Wahl an.



Wahl eines Geschäftsführers

André Adams stellt sich zur Wahl :

Ja-Stimmen: 21 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 1

André Adams nimmt die Wahl an.

Wahl eines Schatzmeisters

Lucas Theisen stellt sich zur Wahl: Einverständnis liegt schriftlich vor

Ja-Stimmen: 20 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 2

Lucas Theisen nimmt die Wahl an.

Wahl des Leiter Ausbildung

Martina Rheindorf stellt sich zur Wahl:

Ja-Stimmen: 21 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 1

Günter Daniel nimmt die Wahl an.

Wahl des Leiter Einsatz

Lars Möller stellt sich zur Wahl:

Ja-Stimmen: 22 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

Lars Möller nimmt die Wahl an.

Wahl eines Referenten für Öffentlichkeitsarbeit

Julia Adams stellt sich zur Wahl :

Ja-Stimmen: 20 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 2

Julia Adams nimmt die Wahl an.

Wahl eines Stv. Geschäftsführers

Es gibt keinen Kandidaten

Wahl eines Stv. Schatzmeisters

Es gibt keinen Kandidaten

Wahl des Stv. Leiter Ausbildung

Ingo Kohlgraf stellt sich zur Wahl:

Ja-Stimmen: 21 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 1

Martina Rheindorf nimmt die Wahl an.

Wahl des Stv. Leiter Einsatz

Tobis Pflüger stellt sich zur Wahl:

Ja-Stimmen: 22 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

Tobis Pflüger nimmt die Wahl an.

Wahl eines Stv. Referenten für Öffentlichkeitsarbeit

Es gibt keinen Kandidaten



8.3 Wahl von zwei Revisoren und zwei stellvertretenden Revisoren

Wahl des 1. Revisors

Bernhard Dennert stellt sich zur Wahl:

Ja-Stimmen: 22 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

Bernhard Dennert nimmt die Wahl an.

Wahl des 2. Revisors

Manfred Lohrentz stellt sich zur Wahl:

Ja-Stimmen: 21 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 1

Manfred Lohrentz nimmt die Wahl an.

Wahl des Stv. 1. Revisors

Rente Hintzen stellt sich zur Wahl:

Ja-Stimmen: 22 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

Renate Hintzen nimmt die Wahl an.

Wahl des Stv. 2. Revisors

Erika Pape stellt sich zur Wahl:

Ja-Stimmen: 21 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 1

Erika Pape nimmt die Wahl an.

8.4 Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zur Bezirkstagung

Delegiertenliste mit verbindlicher Reihenfolge:

Name, Vorname:	Ja	Nein	Enth.	Wahl angen.
Heuser, Arezou	22	0	0	ja
Tollgaard, Sven	22	0	0	ja
Adams, André	22	0	0	ja
Theisen, Lucas	22	0	0	ja
Rheindorf, Martina	22	0	0	ja
Möller, Lars	22	0	0	ja
Adams, Julia	22	0	0	ja
Kohlgraf, Ingo	22	0	0	ja
Pflüger, Tobias	22	0	0	ja
Lorenz, Manfred	21	0	1	ja
Hintzen, Renate	22	0	0	ja
Pape, Erika	22	0	0	ja
Daniel, Günter	22	0	0	ja
Türnich, Barbara	22	0	0	ja
Pape, Wolfgang	22	0	0	ja
Hintzen, Michael	22	0	0	ja
Möller, Petra	22	0	0	ja
Labisch, Franz	22	0	0	ja
Nichau, Günther	18	0	4	ja



Seven Tollgaard bedankt sich bei Uwe Maagh, Andreas Schneider und Günter Nichau für die Wahlleitung und bei der Tagung für das in der Wahl entgegengebrachte Vertrauen. Er beauftragt André Adams mit der Leitung der Veranstaltung.

TOP 9 Wirtschafts- und Haushaltsplan 2018

9.1 Satzung des Wirtschafts- und Haushaltsplanes Beratung und Abstimmung

André Adams stellt die Satzung zum Haushalts- und Wirtschaftsplans 2018 vor (s. Anlage).
Ja-Stimmen: 22 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

9.2 Vorlage des Wirtschafts- und Haushaltsplans Beratung und Abstimmung

André Adams stellt den Haushalts- und Wirtschaftsplan 2018 vor (s. Anlage).
Ja-Stimmen: 22 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 10 Anträge

Innerhalb der Antragsfrist sind keine Anträge eingegangen

TOP 11 Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften und Verdienstzeichen

Auf der Ortsgruppentagung sind die zu ehrenden nicht anwesend. Die Ehrungen für 10-jährige Mitgliedschaft werden postalisch zugestellt bzw. soweit die zu Ehrenden an der Ehrungsfeier teilnehmen dort überreicht.

TOP 12 Verschiedenes

Keine Wortbeiträge

André Adams schließt die Veranstaltung um 18:53 Uhr und dankt allen Anwesenden für ihr Erscheinen.

Protokollführerin
Julia Adams

Versammlungsleiter
André Adams

Dieses Dokument wurde elektronisch versandt und ist im Original unterzeichnet.

Protokoll Kassenprüfung

Protokoll zur Kassenprüfung des Jahresabschluss zum 31.12.2017

Für die DLRG Ortsgruppe Frechen e.V. wurden die Unterzeichner am 21.10.2015 zu Kassenprüfern nach § 12. der Satzung bestellt.

Die Prüfung fand am 04.04.2018 in den Räumen der DLRG Ortsgruppe Frechen e.V., Straße des 17. Juni 18 b; 50226 Frechen statt.

Über die Prüfung wurde nachfolgendes Protokoll angefertigt:

1. Zur Prüfung haben folgende Unterlagen vorgelegen:

X Die Kontoauszüge für die Bankkonten des Vereins lückenlos mit sämtlichen dazugehörigen Einzahlungs- und Auszahlungsbelegen wie folgt:

Konto-Nr.	Kreditinstitut:	Auszüge Nr.:
700386023	Raiffeisenbank Frechen-Hürth eG	1 bis 2
700386015	Raiffeisenbank Frechen-Hürth eG	1 bis 17
700386619	Raiffeisenbank Frechen-Hürth eG	1 bis 1
141008217	Kreissparkasse Köln	1 bis 26
3141002359	Kreissparkasse Köln	Sparbuch
2141000268	Kreissparkasse Köln	Sparbuch

X Kassenbuch (Seiten 1 bis) mit den dazugehörigen Belegen

[X] Die Buchführung des Vereins für das Abschlussjahr in folgender Form:

X EDV Buchführung, System Lexware

X Kontenblätter in Papierform / auf Datenträger

X Summen- und Saldenliste mit Abschlussbuchungen

X Buchungsjournal

X Anlagenverzeichnisse/Anlagenspiegel

Der Jahresabschluss wurde über eine Bilanz festgestellt.

Die Bilanz und der Bericht des Steuerberaters haben vorgelegen.

Sonstige eingesehene Unterlagen:

2. Die Unterlagen wurden von den Kassenprüfern in der Zeit vom 18:05 Uhr bis 20:50 Uhr eingesehen und vollständig geprüft und mit den vorliegenden Ergebnissen des Jahreskassenabschlusses abgestimmt.

3. Ergebnis der Prüfung:

Die auch im Jahreskassenabschluss aufgeführten Geldbestände (Konten/Barkasse) stimmten mit den Salden der eingesehenen Kontoauszüge überein. Das Aktiv- und Passivvermögen des Vereins wurde zutreffend dargestellt und erfasst.

Es ergeben sich keine Beanstandungen.

Die Belege konnten zugeordnet werden, die Einnahmen und Ausgaben wurden ordnungsgemäß und in zutreffender Höhe verbucht.

Es ergeben sich Beanstandungen in folgendem Umfang:

4. Es wird vorgeschlagen, dem Vorstand wie folgt Entlastung zu erteilen:

in uneingeschränktem Umfang

in eingeschränktem Umfang wegen

Es wird der Mitgliederversammlung vorgeschlagen, dass eine sofortige Revision für das Vereinsjahr durch externe Angehörige der steuerberatenden Berufe vorgenommen wird.

Teilentlastung für alle Vorstandsmitglieder mit Ausnahme von

Eine Entlastung wegen der Prüfungsfeststellungen nicht zu erteilen, der Vorstand wurde hierüber bereits am vorab informiert.

5. Ergänzende Hinweise/Änderungsvorschläge:

Frechen, 04.04.2018

Ort, Datum



Bernhard Dennert



Manfred Lohrentz

Unterschriften der Kassenprüfer

2 Ausfertigungen für Vorstand, z. Hd. des/der Vereinsvorsitzenden

1 Exemplar als Anlage zum Protokoll der Mitgliederversammlung vom

Prüfungsvermerk

Der Jahreskassenabschluss zum 31. Dezember 2017 wurde am 4. April 2018 durch die Kassenprüfer Bernhard Dennert und Manfred Lohrenz, in der Zeit von 18:05 Uhr bis 20:50 Uhr, geprüft und in Ordnung befunden.


Die Einnahmen und Ausgaben wurden durch Belege nachgewiesen.

50226 Frechen, den 4. April 2018


Kassenprüfer I


Kassenprüfer II

Für die Richtigkeit der Buchführung und Bilanz


stv. Leiter der Ortsgruppe
Sven Tollgaard


Leiter der Ortsgruppe
Andre Adams

Haushalts-/Wirtschaftsplan 2018 DLRG Ortsgruppe Frechen e.V.

Einnahmen	Euro	Euro	Euro	Euro	
Konto Bezeichnung	IST	Plan	IST	Plan	
	2016	2017	2017	2018	
1. Ideeller Bereich					
3100 Mitgliedsbeiträge	27.545,00	27.000,00	26.732,00	35.500,00	
3150 Aufnahmegebühren	373,00	350,00	504,00	400,00	
3400 Bußgelder	2.000,00	600,00	600,00	0,00	
3210 Spenden	5.326,00	5.000,00	8.381,22	5.000,00	
3530 Zusch. Komm. O. Zweckb.	1.200,00	1.200,00	849,28	2.200,00	
3620 Zuschüsse / Jugend	2.301,33	2.000,00	849,28	500,00	
3800 steuerf. Einnahmen/Zinsen	241,33	200,00	444,32	450,00	
Summe	38.986,66	36.350,00	38.360,10	44.050,00	
2. Vermögensverwaltung					
5130 Zinserträge	14,73	40,00	3,23	0,00	
3. Zweckbetrieb					
6112 Teilnehmerkursgebühren	2.240,00	3.500,00	4.830,50	5.500,00	
6113 Einnahmen Freizeiten	100,00	1.000,00	406,20	1.000,00	
6114 Übungsleiterzuschüsse	1.254,02	1.700,00	2.742,99	2.100,00	
6116 Kursgebühr Erste Hilfe	572,50	1.200,00	1.300,25	1.200,00	
6117 Sonstige Einnahmen		200,00	0,00	200,00	
6118 Rettungssport		500,00	793,50	500,00	
6200 Einnahmen WRD	300,00	200,00	0,00	350,00	
Summe	4.466,52	8.300,00	10.073,44	10.850,00	
4. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb					
8130 Materialverkauf	3.213,01	2.000,00	1.846,81	2.500,00	
Gesamteinnahmen	46.680,92	46.690,00	50.283,58	57.400,00	0,00
Gewinn / Verlust	-1.230,40	-13.802,00	-4.387,87	-5.325,00	0,00

Haushalts-/Wirtschaftsplan 2018 DLRG Ortsgruppe Frechen e.V.

Ausgaben Konto	Bezeichnung	Euro IST 2016	Euro Plan 2017	Euro IST 2017	Euro Plan 2018
1. Ideeller Bereich					
4011	Abschreibungen	406,48	900,00	719,63	1.600,00
4110	Abzuf. Beitragsanteile	9.882,00	9.882,00	9.463,50	10.515,00
4130	sonstige Ausgaben	0,00	50,00	69,96	50,00
4120	Verbandsabgaben	249,33	260,00	235,72	260,00
4200	Tagungen der Organe	527,20	800,00	679,10	800,00
4270	Ehrungen	2.216,63	2.400,00	1.595,24	2.400,00
4300	Jugendausgaben	949,60	2.000,00	528,20	2.000,00
4510+40	Gehälter / Sozialabgaben	3.144,60	3.200,00	3.153,48	3.200,00
4600	Verwaltungskosten	3.722,21	3.500,00	4.515,98	3.800,00
4610+11	Miete Geschäftsstelle	4.400,80	11.000,00	10.749,69	13.200,00
4900	Öffentlichkeitsarbeit	650,11	1.000,00	177,29	1.000,00
	Sonstige ideelle Aktivitäten				
	Summe	26.148,96	34.992,00	31.887,79	38.825,00
2. Zweckbetrieb					
6950	Abschreibungen	920,59	1.900,00	1.710,60	2.000,00
	Ausbildung	4.858,80	5.500,00	4.651,10	5.000,00
6800	Wasserrettungsdienst	998,84	500,00	236,50	500,00
6620	Instandhaltung	0,00	300,00	25,10	300,00
6723	Ausgaben Erste Hilfe	431,80	1.500,00	1.476,38	1.500,00
6725	Übungsleitergelder	5.221,00	5.000,00	4.981,00	5.000,00
6726	Aufwandsentschädigung Ausb.	4.697,40	5.000,00	4.715,40	4.800,00
6850	Rettungssport	1.786,05	2.500,00	3.453,70	1.500,00
6890	Ausgaben Jugendfreizeiten	239,41	1.500,00	638,15	1.500,00
	Summe	19.153,89	23.700,00	21.887,93	22.100,00
3. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb					
	Materialeinsatz	2.608,47	1.800,00	895,73	1.800,00
Gesamtausgaben		47.911,32	60.492,00	54.671,45	62.725,00
					0,00

Haushaltssatzung der DLRG Ortsgruppe Frechen e.V. für das Geschäftsjahr 2018

§1 Mitgliedsbeiträge, Aufnahmegebühren, Mahngebühren

Die von der DLRG Ortsgruppe Frechen e.V. zu vereinnahmenden **Mitgliedsbeiträge** bzw. die einmaligen **Aufnahmegebühren** betragen ab 01.01.2018, lt. Beschluss der Ortgruppentagung vom 14.10.2017, für

	Jahresbeiträge	Aufnahmegebühr
a) Kinder und Jugendliche*	50,- Euro	7,- Euro
b) Erwachsene	57,- Euro	10,- Euro
c) Familien**	114,- Euro	17,- Euro

* Kinder/Jugendliche: unter 18 Jahre bzw. inkl. 26 Jahre sofern sich das Mitglied in einer Berufs-/Schulbildung / FJS / FWDL / FÖJ / BufDi oder im Studium befindet. Ein entsprechender Nachweis ist jeweils bis zum 31.01. des Beitragsjahres einzureichen.

** Der Familienbeitrag gilt für in einem Haushalt lebende Personen (3 oder mehr) von denen maximal 2 Personen 18 Jahre und älter sind.

Der Einzug der Mitgliedsbeiträge erfolgt zum 1. März.

Zur Wahrung von Stimmrechten hat der Einzug spätestens 4 Wochen vor der jeweiligen Mitgliederversammlung zu erfolgen.

§2 Verbandsabgaben

Die von der DLRG Ortsgruppe Frechen e.V. an den Bezirksverband abzuführenden Vorauszahlungen auf die Beitragsanteile sind mit je 50% am 15. März und am 1. August fällig.

Die endgültige Abrechnung erfolgt am 01. Februar des Folgejahres. Erstattungen können mit der Vorauszahlung verrechnet werden.

Die für das Geschäftsjahr 2018 zu berücksichtigenden Beitragsanteile gliedern sich wie folgt:

Beitragsanteil Präsidium	5,00 Euro (Beschluss der Bundestagung 2006).
Beitragsanteil Landesverband Nordrhein e.V.	7,00 Euro (Beschluss der Landesverbandstagung 2017)
Beitragsanteil für den Bezirk Rhein-Erft-Kreis e.V.	3,00 Euro (Beschluss der Bezirkstagung 2001)

Für Familienmitgliedschaften ist jeweils der doppelte Beitrag zu berücksichtigen = 30,00 Euro

§3 Haushalt

Der laufenden Haushalt laut vorliegenden Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2018 wird festgesetzt auf:

Einnahmen	EUR	57.400,00
Ausgaben	EUR	62.725,00

§4 Zuschüsse

Jährlich wiederkehrende Zuschüsse durch die öffentliche Verwaltung oder andere Institutionen sind fristgerecht durch die Geschäftsstelle bzw. Schatzmeister zu beantragen.

Zuschüsse Vorjahre	Antragsfrist
1.) Förderung der Übungsarbeit im Sportverein	nach Aufforderung
2.) Sportförderung der Stadt Frechen (nach Aufforderung)	nach Aufforderung

§5 Spenden

Spendenmittel sind unverzüglich für Satzungszwecke zu verwenden. Spendenbescheinigungen sind ausschließlich vom Schatzmeister in Verbindung mit dem Leiter der Ortsgruppe oder dessen Stellvertreter zu erstellen.

§6 Kredite

Bankkredite oder Kontokorrentkredite sind nur kurzfristig und ausschließlich für unabdingbare Ausgaben aufzunehmen.

Die Laufzeit der Kreditaufnahme darf einen Zeitraum von 90 Tagen nicht übersteigen. Jede Kreditaufnahme bedarf der Zustimmung durch den Vorstand der Gliederung. Kredite die über einen Betrag von EUR 5.000,00 und eine Laufzeit von 90 Tagen hinausgehen, bedürfen zusätzlich der Zustimmung durch die Mitgliederversammlung.

§7 Haushaltsplan, Struktur

Der Haushaltsplan für die DLRG OG Frechen e.V. ist wie folgt zu strukturieren:

Einnahmen: Beiträge
Zuschüsse allgemeiner Art
Spenden
Zuschüsse für Fachbereiche
Spenden für Fachbereiche
Einnahmen aus Kursen

Ausgaben: allgemeine Verwaltung
abzuführende Beitragsanteile
Ausgaben Fachbereiche: Jugend, Ausbildung, Einsatz, Tauchen, usw.

§8 Haushaltsplan, Mehrausgaben

Der Haushaltsplan der DLRG Ortsgruppe Frechen e.V. bildet die Grundlage des finanziellen Handelns der Ortsgruppe. Grundsätzlich sind Mehrausgaben nur dann zulässig, wenn diese durch entsprechende Mehreinnahmen ausgeglichen werden können. Bei Abweichungen von mehr als 20 % ist ein Nachtragshaushaltsplan zu erstellen, es sei denn, dass entsprechende höhere Einnahmen oder geringere Ausgaben in anderen Haushaltstiteln dagegen stehen.

§9 Zuständigkeiten

Kann der Haushaltsplan abweichend von § 3 (3) WO nicht rechtzeitig vor Jahresbeginn beschlossen werden, so ist der **Ortsgruppenvorstand** ermächtigt, Einnahmen zu erheben und Ausgaben zu tätigen, die für die Aufgabenerfüllung unabweisbar sind oder zur laufenden Verwaltung gehören.

§10 Gültigkeit

Durch Beschluss der Ortsgruppentagung vom 13. Oktober 2018 erhält diese Satzung ihre Gültigkeit rückwirkend, wenn kein Vorstandsmitglied der Vorstandssitzung, auf der die neu erstellte Satzung vorgelegt wird, innerhalb von 14 Tagen einen Einwand erhebt.

Frechen, den 29. Mai 2018